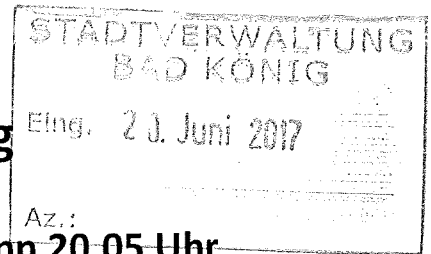


Ortsbeirat Ober-Kinzig – Gumpersberg

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 07.Juni 2017

Gasthaus „Zum Grünen Baum“ Gumpersberg – Beginn 20.05 Uhr



Anwesend : Bürgermeister U.Veith , Stadtverordnete H.Seiler, P.Krebs, J.Reeg, E.Heldmann, H.Frank und J.Pawlik

Top 1 : Eröffnung und Begrüßung

P.Krebs eröffnet die heutige Sitzung des Ortsbeirates und stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Er verließ die heutige Tagesordnung und begrüßt die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger.

Top 2 : Bericht des Ortsvorstehers

Der diesjährige Alternachmittag findet am 12.11.2017 in Nieder-Kinzig statt. Aufgrund der schlechten Beteiligung im letzten Jahr, wünscht sich der Ortsbeirat eine rege Teilnahme.
Die MZVO Schutzhütte wurde renoviert, dazu ist ein Pflegeplan des Grundstückes festgelegt worden.
Die NABU wünscht einen größeren Mähabstand zur dortigen Hecke.
Die Sandsteintreppe zum Urnenfeld am Friedhof in Ober-Kinzig wurde fertig gestellt.
Am Spielplatz in Ober-Kinzig wurde die Rutsche gehoben und Erde aufgebracht. Der TÜV hatte dort die Tage geprüft und keine Beanstandungen festgestellt.
Punktuell fehlen in beiden Stadtteilen noch die Mäharbeiten. Der Bauhof ist bemüht diese Arbeiten aber umgehend zu tätigen.
Der Sportverein feierte diese Tage sein 50 Jähriges Bestehen, mit zwei tollen Turniertagen am Sportplatz.
Der Jubiläums Abend wird am Kerb Freitag in der Ziegelhütte gefeiert.
Am Kalkofen 13 befindet sich ein weiteres verwahtes Grundstück. Äste wachsen dort in die Fahrbahn hinein und die Regenrinne ist zugewachsen. Auf Wunsch des Ortsbeirates muss/soll das Ordnungsamt hier tätig werden.

Top 3 : Bericht aus der Dorfverschönerung

Die Beteiligung am diesjährigen Sauberkeitstag der Stadt war in unseren Stadtteilen unterschiedlich.
In Gumpersberg haben sich 10 Personen zusammengefunden und es wurde geschnitten, gesäubert und Müll gesammelt. Herzlichen Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer.
Auch hat Werner Ziegs eine Sitzbank gespendet und man ist sich einig, dass diese an das neue Urnenfeld in Gumpersberg kommt.
In Ober-Kinzig fanden sich leider nur 3 Personen zusammen und so konnte wenigstens ein Bushäuschen gestrichen werden, hier muss beim nächsten Mal mehr mobilisiert werden.
Auch laufen die Vorbereitungen für das Wäldchesfest am 05.August schon an.

Top 4 : Glascontainer Ober-Kinzig

In der letzten Ortsbeiratssitzung hat ja P.Krebs dieses Thema schon einmal angesprochen.
Die Verschmutzung um die Glascontainer nimmt erheblich zu. Es wird nicht nur Abfall dort abgestellt, auch ist der Bereich dort mit Glassplitter übersät. Die eigentliche Entsorgung muss aber über die Einkaufsmärkte erfolgen, da dort das Einwegglas ja auch gekauft wird.
J.Pawlik spricht die zunehmende Vermüllung an diesem Standort an, auch ein Versetzen der Glascontainer würde die Problematik nur verschieben.

J.Reeg meint das die Entsorgung an den Märkten nicht gegeben ist und es dort überhaupt wenig oder keine Möglichkeiten dafür gibt. Dies Problem muss auf Kreisebene geklärt werden, so dass die Entsorgung überall möglich ist.

Bürgermeister Veith erklärte die Situation im gesamten Stadtgebiet und wie die Märkte auf Anregungen aus der Stadtverwaltung reagieren.

Nach eingehender Diskussion lässt P.Krebs den Ortsbeirat darüber abstimmen.

Beschluss Vorschlag : Die Glascontainer sollen am derzeitigen Standort durch die RESO entfernt werden.

Dafür : 2 , Dagegen : 1 , Enthaltung : 2

Somit ist er Beschluss angenommen.

Über die Abräumung sollen die Bürger 6 Wochen vor dem Termin informiert werden.

Top 5 : Kinderspielplatz Gumpersberg

Beim letzten TÜV Termin wurde der Rutschenturm verworfen und der Bauhof hat diesen auch schon abgebaut. Der Ortsbeirat wünscht sich hier eine Ersatzvornahme, welche dem Bauamt / Frau Weidtmann auch schon vorliegt. Die Kunststofffrutsche selbst kann aber wiederverwendet werden und lagert im Bauhof. Die Grundstücksfrage selbst ist noch nicht gelöst, da die Testamentseröffnung , des verstorbenen Besitzers Herr Kussmann, noch aussteht.

Da die Stadt sich einen Ankauf des dortigen Grundstückes (Kinderspielplatz) sich nicht leisten, bzw . von der Kommunalaufsicht nicht genehmigt bekommt. Wird der Ortsbeirat sich an den Landrat wenden, dies ist schon mündlich geschehen. J.Reeg schlägt ein direktes Anschreiben an den Landrat – Chef der Kommunalaufsicht- vor, um die Problematik nochmals aufzuzeigen.

Der Ortsbeirat unterstützt dieses Anliegen.

Top 6 : Staßenschäden „Am Tannenkopf“

H.Frank fragt nach dem Sachstand zu dieser Straße und stellt fest, das durch einen Hausbau dort, die Straße weiter beschädigt wurde und es sind auch frische Risse feststellbar. Mit einem PKW ist die Zufahrt zum Friedhof fast unmöglich. Auch stellt sich die Frage, wie diese Straße mittelfristig saniert werden kann. Die Anlieger fragen nach den Kosten, da dies ja die Zufahrt zum Friedhof ist und von allen genutzt wird. Es folgt eine ausgiebige Diskussion zu diesem Thema.

Man hält fest, das es einen zeitnahen Ortstermin mit Stadtbaumeister Paul geben muss , um die Fragen zu klären, in wie weit hier repariert werden kann.

Der Ortsbeirat bittet um Einladung.

Top 7 : Verkehrsberuhigung

Dieses Thema steht immer wieder auf der Tagesordnung. P.Krebs stellt fest ,das in letzter Zeit wieder viel zu schnell gefahren wird und fragt nach der Tempoüberwachung im Innerorts Bereich durch Herrn König. Bürgermeister Veith gibt einen kurzen Bericht über die vielschichtige Arbeit in Verkehrsamt ab und bittet um Verständnis, das die anfallenden Tätigkeiten nicht zeitnah abgearbeitet werden können. Wenn schon keine Radar-Kontrollen regelmäßig möglich sind, bittet der Ortsbeirat darum wieder die Tempoanzeigetafel aufzuhängen.

Top 8 : Urnenfeld Gumpersberg

Die Planung steht ja und der Bauhof wird an die Umsetzung gehen, nach Abschluss des Urnenfeldes in Kimbach. Auch wird nach dem Belegungsplan gefragt.

Die Bürger und der Ortsbeirat befürworten eine Belegung im Innenbereich des Urnenfeldes.

Werner Ziegs hat eine Sitzbank gespendet, diese soll am Urnenfeld aufgestellt werden – Herzlichen Dank an den Spender.

Am Friedhof in Gumpersberg steht das Unkraut sehr hoch und die Wege sind ungepflegt. Insgesamt macht der Friedhof dort einen schlechten Eindruck. Der Ortsbeirat schlägt vor, dies mit dem Ortstermin der Straße zu verbinden.

Auch muss das Schild der Friedhofordnung erneuert werden, dies wurde schon mehrfach vom Ortsbeirat an die Stadt weitergemeldet.

Top 9 : Verschiedenes

Der Schulbus hat sich in den vergangenen Wochen immer wieder verspätet, dadurch kommen die Kinder nicht pünktlich zur Schule. Die Stadt möchte hier Bitte einmal bei der OREG nachfragen.

Die Schließung der Voba-Filiale bedauert der Ortsbeirat. Die Umstellung auf einen Geld./Konto Auszugsautomaten wäre hier für unsere beiden Stadtteile die sinnvollere Maßnahme gewesen. Auch kommt die Frage auf, wer das Grundstück nun pflegt, J.Reeg fragt hier bei der Voba nach.

Eine Anfrage des Sozialausschusses ging an den Ortsbeirat. Es geht um einen Termin mit dem Ortsbeirat und den Ortsvereinen. Zu einem geht es um das Kennlernen der Verantwortlichen sowie um Planung der zukünftigen Arbeit besser zu organisieren. Der Ortsbeirat wird sich um einen Termin bemühen.

J.Reeg wird gebeten eine neue Schlaglochliste der beiden Stadtteile zu erstellen.

Feuerwehrwache Kinzigal – hier wurde heute die Submission der Bauarbeiten gemacht.

Um 21.55 Uhr schließt P.Krebs die Ortsbeiratssitzung

Für die Richtigkeit :

Ortsvorsteher
Peter Krebs

stell.Ortsvorsteher
Jürgen Pawlik

Schriftführer
Jürgen Reeg

Ortsbeiratsmitglied
Eva Heldmann

Ortsbeiratsmitglied
Heiko Frank

Bad König / Ober-Kinzig den 15.06.2017
ortsbeirat-oki-gu@gmx.de

ACHTUNG : Heiko bittet um ein Treffen der Ortsbeiratsmitglieder um die Sitzungen / Themen die Bearbeitet werden sollen besser Vorzuplanen.

